

1800 Teilnehmer beim zehnten Trumer Triathlon

Im Jubiläumsjahr wartet der Trumer Triathlon am kommenden Wochenende erstmals mit acht ganz unterschiedlichen Bewerben auf.

Obertrum. Der Startschuss zu den dreitägigen Triathlon-Festspielen in Obertrum fällt am Freitag mit der Seeüberquerung über zwei unterschiedliche Distanzen, dem Charity-Lauf sowie der Eröffnungsfeier. Am Samstag folgen Kids Triathlon, Sprintdistanz und Fun Triathlon. Die längeren Distanzen – Kurzdistanz und die Mitteldistanz – werden am Sonntag ausgetragen. Auch Staffelferbe stehen auf dem Programm. Für die Zuseher gibt es wie in den vergangenen Jahren einen Gastro- und Expo-Bereich, in dem Attraktionen der Sponsoren und kulinarische Köstlichkeiten angeboten werden.

Für die diesjährige zehnte Ausgabe des Trumer Triathlons erwarten die Veranstalter rund

1800 Starter. Knapp 14.000 Teilnehmer werden dann inklusive der heurigen Jubiläumsveranstaltung am Start gewesen sein und gemeinsam – alle Distanzen zuzurechnen – 15 Mal die Welt umrunden haben. „Ganz besonders freut uns, dass sowohl die österreichischen Staatsmeisterschaften als auch die Landesmeisterschaften über die Kurzdistanz im Rahmen des Trumer-Triathlon-Wochenendes ausgetragen werden“, sagt Organisatorchef Josef Gruber.

Am Start ist in diesem Jahr unter anderem wieder die Raiffeisen-Tri-Staffel mit Andreas Giglmayr, Andreas Prommegger und Stephi Resch. Für den zweifachen Snowboard-Weltmeister Prommegger ist der Trumer Triathlon



Organisatorchef Josef Gruber (l.) mit dem erfolgreichsten Triathlon-Weltcupathleten Österreichs, Lukas Hollaus. BILD: © SPORT

nicht mehr aus dem sommerlichen Vorbereitungsprogramm wegzudenken. Eine Promistaffel stellt in diesem Jahr wieder die Generali. Am Start werden Michelle Pawlik (Schwimmen), Riccardo Zoidl (Radfahren) und Ale-

xander Knoblochner (Laufen) sein. Nachmeldungen im Wettkampfbüro sind auch noch direkt am Veranstaltungswochenende möglich (Freitag von 14–18 Uhr, Samstag von 8–12 und 13–19 Uhr, Sonntag von 6.30–8 Uhr).

SPORT AKTUELL

Nachwuchsringer bei Jugendspielen

Wals-Siezenheim. Gleich drei Nachwuchsathleten des AC Wals nominierte das Österreichische Olympische Comité für die 15. Europäischen Olympischen Jugendspiele in Baku von 20. bis 28. Juli 2019. Aserbaidschans Hauptstadt richtet damit nach den European Games 2015 erneut ein olympisches Multisport-Event aus. Mit Carina Ausserleitner, Benedikt Huber und Matthias Hauthaler starten zwei Ringer und eine Ringerin bei den Europäischen Olympischen Jugendspielen. AC-Trainer Radovan Valach wird als Trainer der Freistilmannschaft in Baku vertreten sein.



Matthias Hauthaler, Carina Ausserleitner und Benedikt Huber sind diese Woche bei den Europäischen Olympischen Jugendspielen in Baku (Aserbaidschan) im Einsatz (v. l.). BILD: AC WALS

Tennis: Zwei Siege für UTC Seekirchen

Hallein. Beim zweiten Turnier des Sparkasse-Jugendcups in Rif gewann bei den Girls U-14 Milena Radjokovic vom UTC Seekirchen das Finale gegen Lara Faltheiner (TC Salzburg Süd) mit 6:4, 6:4. Bei den Boys U-12 war Emil Krenek (UTC Seekirchen) erfolgreich. Im Finale trat sein Gegner Jakob Dorn (OO) allerdings nicht an. Bei den Boys U-14 erreichte der an Nummer eins gesetzte Gregor Gottein (UTC Eugendorf) das Finale, wo er dem Tiroler Tobias Jesacher nach hartem Kampf 6:7, 7:6 und 12:14 unterlag. Im Finale unterlag Felix Dürlinger (UTC Eugendorf) bei den Boys U-18 Benjamin O'Brien (Wien) mit 0:6, 1:6.